



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3352 25001

Agrarwirtschaft

C II 1 - j/25 (2)

Fachauskünfte: (0711) 641-20 17

22.09.2025

Getreide- und Rapsernte in Baden-Württemberg 2025

– Vorläufige Ergebnisse der Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung –

Mit dem vorläufigen Ergebnis der Getreideernte wurde zum Stand Mitte August eine Erntemenge von 2,95 Mio. Tonnen (t) ermittelt. Die Erntemenge liegt damit voraussichtlich um 8 % über dem langjährigen Mittel 2019/2024 (2,74 Mio. t). Das Ergebnis des Vorjahres (2,38 Mio. t) wird um 24 % überschritten.

Dem Ergebnis liegen 66 % der vorgesehenen Volldrusche bei Winterweizen, Wintergerste, Sommergerste, Hafer und Winterraps zugrunde. Sie beziehen sich auf einen Feuchtigkeitsgehalt von 14 % bei Getreide und 9 % bei Winterraps.

Für die Kulturen, die nicht Bestandteil der Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung sind, liegen die Schätzungen der Berichterstatte(r)innen und Berichterstatte(r) für landwirtschaftliche Feldfrüchte aus der Ernte- und Betriebsberichterstattung vor.

Die Berechnung der Erntemenge erfolgt über die Hochrechnung der durchschnittlichen Hektarerträge je Fruchtart mit den jeweiligen Anbauflächen aus der vorläufigen Bodennutzung 2025.

Zeichenerklärung:

- = Nichts vorhanden (genau null)
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- / = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 = Mehr als nichts, jedoch weniger als die Hälfte der kleinsten verwendeten Einheit
- x = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Ernteergebnisse von Getreide und Raps in Baden-Württemberg 2025

– Vorläufige Ergebnisse der Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung –

Fruchtart	Mittel 2019/24			Endgültig 2024			Vorläufig 2025			Veränderung		
	Anbau- fläche	Ertrag	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag	Ernte- menge	Ertrag	Erntemenge	
										2024	2019/24	2024
	1.000 ha	dt/ha	t	1.000 ha	dt/ha	t	1.000 ha	dt/ha	t	%		
Getreide insgesamt¹⁾ (ohne Körnermais)	407,2	67,2	2.736.151	392,1	60,8	2.384.250	405,9	72,6	2.945.699	+19,4	+7,7	+23,5
Weizen zusammen	213,3	72,5	1.547.199	197,6	64,8	1.279.930	219,1	77,6	1.700.499	+19,7	+9,9	+32,9
darunter: Winterweizen ²⁾	208,0	73,0	1.517.414	190,9	65,4	1.247.915	213,5	78,1	1.666.736	+19,4	+9,8	+33,6
Sommer- weizen	3,2	55,2	17.507	4,1	49,8	20.394	2,9	51,0	14.900	+2,4	–14,9	–26,9
Roggen und Wintermeng- getreide	9,4	50,6	47.525	8,3	44,3	36.690	10,0	47,9	47.798	+8,1	+0,6	+30,3
Gerste zusammen	143,7	63,3	908.832	144,5	59,3	856.585	132,2	70,1	926.048	+18,1	+1,9	+8,1
davon: Wintergerste	85,5	69,0	590.121	89,3	65,2	581.986	79,6	75,3	599.576	+15,5	+1,6	+3,0
Sommer- gerste	58,1	54,8	318.711	55,3	49,7	274.599	52,5	62,1	326.472	+25,0	+2,4	+18,9
Hafer	18,6	47,3	87.890	18,8	43,9	82.608	21,6	53,9	116.769	+22,9	+32,9	+41,4
Sommermeng- getreide	1,3	36,9	4.799	1,4	/	/	1,1	/	/	/	/	/
Triticale	20,9	66,8	139.905	21,4	57,5	123.392	21,8	69,5	151.662	+20,9	+8,4	+22,9
Winterraps	45,5	39,3	178.629	51,0	37,7	192.300	53,0	40,8	216.179	+8,2	+21,0	+12,4

1) Ohne anderes Getreide zur Körnergewinnung (zum Beispiel Hirse, Sorghum, Kanariensaat). – 2) Einschließlich Dinkel und Einkorn.